Ein neuer Gerber

bei Neu-Texas, Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty.

Jesse Siegfried

wünscht seinen Freunden und dem allgemeinen Publikum die Anzeige zu machen, daß er die am obigen Ort gelegene u. früher von Jonathan Schumacher geeignete Gerberei käuflich an sich gebracht hat und nun das Geschäft auf die ausgedehnteste Weise daselbst betreiben wird.

Alle Arten Leder

die man in einer guteingerichteten Gerberei findet, werden beständig zubereitet und auf Hand gehalten, wo man es an den niedersten Preisen kaufen kann, so billig als irgendwo sonst.

Häute werden eingekauft und dafür der höchste Preis in Geld oder Leder erlaubt.

Da er sich's vorgenommen hat, sein Geschäft auf die fertigste Weise zu betreiben, und wo möglich seine Kunden immer zu befriedigen, so hofft er, als junger Anfänger, einen liberalen Theil der öffentlichen Gunst zu erhalten.

Dec. 21, 1853. ng3m

Stiefel und Schuh Stohr,

Zum Schild des „großen Schuhes", Nahe beim Courthause in Allentown.

Unterschriebener benachrichtigt seine Freunde und ein geehrtes Publikum überhaupt, daß er gegenwärtig eine größere

Auswahl von Stiefel und Schuhen

auf Hand hat, als je zuvor, welche er sehr billig zum Verkauf anbietet. Auch hat er eine große Auswahl von

großen und kleinen Gum Schuhen,

welche er sehr wohlfeil verkauft.

Rufet an—das Besehen kostet nichts.

Jonathan Reichard.

Dezember 21, 1853. ng3m

Cabinetmacherei.

Am Schild

Der großen Bettlade,

am Ecke der 9ten und Hamilton-Straße, No. 90, nahe N. Drescher's Bauholz-Hof in der Stadt Allentaun.

Da ist der Platz um wohlfeile und gute Cabinet-Waaren zu kaufen.

Der Unterzeichnete bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden und dem Publikum überhaupt diese Anzeige zu machen, daß er an obigem Ort eine große Auswahl auf Hand machet, wie auch auf die kürzeste Anzeige auf Bestellung:—Sofas, Seitboards, Secretärs, Bureaus, und kurz alle Artikel die in diesem Fache verlangt werden mögen. Er machen seine Arbeit selbst, darum sind seine Preisen so nieder daß man glaubt sie könnte nicht dafür gemacht werden. Kommt und urtheilet für euch selbst, dann werdet ihr sagen wir waren mit dem verlesenen Stück nicht betrogen.

Er ist dankbar für jeden Anspruch der gemacht wird um seine Waaren in Augenschein zu nehmen. Das Besehen kostet nichts.

☞ Besonders die Cabinetmacher sind freundschaftlich eingeladen bei ihm anzurufen. Er hält eine große Auswahl von allen Arten Venieren und französische Mouldings und Mahogeny Rosets auf Hand. Diese Sachen werden wohlfeiler verkauft als je zuvor an irgend einem andern Ort. Kommt und urtheilet für euch selbst.

Salomon Blank.

Dec. 14, 1853. ngbv

Noch ein „Schoh"

in Allentown,

zu sehen an der Allentown

Cabinetwaaren Manufaktur,

No 36 West Hamilton Straße, gegenüber der Lecha Patriot Office.

S. H. Peter

Wünscht die Einwohner von Allentown und das Publikum im Allgemeinen achtungsvoll zu benachrichtigen, daß er fortwährend auf Hand hält ein verzügliches Assortement von

Cabinetwaaren

jeder Benennung, bestehend aus Bureaus, Side Boards, Pier, Center, Card, Dining, und Breakfast Tischen; ebenfalls, Whatnot und Sofa Tische, Parlor Tische, Spring-Sitz Schaukelstühle, Sofas, Pianostühle, Bettstellen von jeder Art, Sammt einem allgemeinen Assortement von Küchen-Geräth, welches alles er an Preisen verkaufen wird, die jeder Conkurrenz in Stadt und Land trotz bieten.

Er verfertigt ebenfalls auf Bestellung jede Art von Furnitur, und jeder von ihm verkaufte Artikel ist warantirt vollkommene Zufriedenheit zu gewähren, oder kein Verkauf. Daher rufet bei ihm an und sehet für euch selbst, an

No. 36 West Hamilton Straße oder am Schild des gelben Vorhangs.

November 16. ng1J

Auditors-Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Owen Miller, Administrator des verstorbenen Peter Miller.

Und nun, Dec. 9, 1853, ernannte die Court Samuel J. Kistler, Henry Smith and Benjamin S. Levan zu Auditoren um besagte Rechnung überzusetzeln, Vertheilung dem Gesetz gemäß zu machen, und der nächsten Waisencourt Bericht davon zu erstatten—das ihnen vorgelegte Zeugniß mit eingeschlossen.

Aus den Urkunden.

Bezeugts:

N. Metzger, Schr.

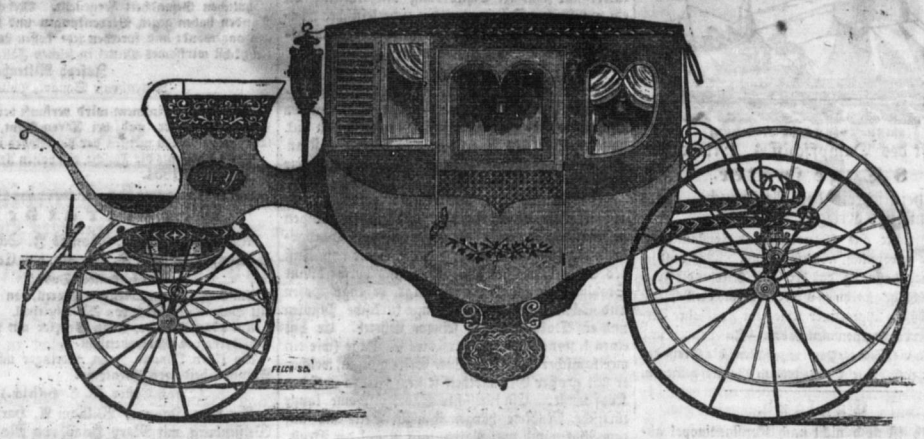
Die obengenannten Auditoren werden sich zu dem Endzweck ihrer Ernennung einfinden, Samstags den 28. Januar, 1854, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von Peter Miller, jr., in Sägersville, Heidelberg Tsp., allwo sich alle Betheiligten einfinden können, wenn sie es für schicklich befinden.

Januar 4. *4m

Levers und Saeger,

Kutschenmacher in der Stadt Allentaun,

in der Süd-Siebenten Straße, ein Viereck vom Marktplatze,



Ergreifen diese Gelegenheit ihren Gönnern und dem Publikum überhaupt anzuzeigen, daß sie neulich dadurch, daß Herr Hiram Säger den Antheil, den Samuel N. Fried früher in diesem Etablisement eignete, käuflich an sich gebracht hat, mit einander in Gesellschaft getreten sind, und nun das Kutschenmacher-Geschäft in allen dessen verschiedenen Zweigen sehr ausgedehnt betreiben, und zwar in der Süd-Siebenten Straße, ein Viereck von dem Marktplatze, an der nämlichen Stelle wo dieses Geschäft von der alten Firma betrieben wurde, allwo sie

Alle Arten Fuhrwerke, als:

Omnibusses, Barrouches, Rasees, Fäncy-Wägen, Rockaways, Buggies, Carry-Alls, York-Wägen, Sulkies, u. s. w.,

kurz, alle Fuhrwerke die in gewöhnlichem Gebrauch sind, auf Hand zu halten gedenken, oder auf Bestellung so schön, wohlfeil und dauerhaft verfertigen werden, als sie irgendwo im Staat gemacht werden können. Sie haben jetzt schon einen großen Stock Fuhrwerke auf Hand, und gedenken in nur wenigen Wochen eine solche Auswahl verfertigt zu haben, die nirgendswo übertroffen werden kann—wo dann niemand fehlen kann sich zu befriedigen, der einen Artikel der Art zu kaufen wünscht, wenn er bei ihnen anruft.

Schlitten! Schlitten!! Schlitten!!!

Da auch die Zeit des Schlittenfahrens mit starken Schritten herrannaht, so wünschen sie schon im Voraus zu melden, daß sie eine vortreffliche Auswahl der schönsten, besten, wohlfeilsten und dauerhaftesten Schlitten auf Hand haben, die im ganzen Staat Pennsylvanien anzutreffen ist. Auch haben sie immer zum Verkauf auf Hand, Schlittenläufer und Fenders, und gebogenes Holz für York Schlitten, welches sie alles sehr billig verkaufen.

Das Grobschmied-Geschäft.

Auch dieses Geschäft betreiben sie in allen dessen verschiedenen Zweigen, und versprechen in allen Hinsichten volle Befriedigung für die ihnen anvertraute Arbeit geben zu können, und zwar an den allerbilligsten Preisen.

Flick-Arbeit, zur Kutschenmacherei, Wagenmacherei und Schmiederei gehörend, wird schnell, pünktlich und dauerhaft verrichtet.

Alte Fuhrwerke werden im Austausch für neue angenommen, und dafür ein rechtmäßiger Preis erlaubt.

☞ Da sie die Ausgesuchtesten, und daher die besten und geschicktesten Arbeiter, die erhalten werden können, angestellt haben, und ihre Artikel nur aus den besten Materialien unter ihrer eigenen Aufsicht verfertigt werden, so können sie ohne Bedenken für ihre Arbeit gutstehen.

Dankbar für bisher genossene Kundschaft, hoffen sie fernerhin auf ihren Antheil der öffentlichen Gunst, die sie sich durch Pünktlichkeit und gute und schöne Arbeit fortzubehalten gedenken. Rufet daher an und überzeugt euch selbst von der Wahrheit des Gesagten, und sie fühlen versichert, Alle vollkommen befriedigen zu können.

Richard N. Levers,
Hiram Säger.

Allentaun, November 2, 1853. ngbv

Husten-Zucker.

In gegenwärtiger Jahrszeit, wo Husten und Heiserkeit die alltägliche Plage sind, kann nichts angenehmer und besser sein, als Dr. Wiley's Hustenzucker welcher zu haben ist bei

John B. Moser.

Allentown, December 21. ng3m

Waiters.

Ein schönes Assortement von großen und kleinen Waiters soeben erhalten und zu verkaufen bei

John B. Moser.

Doctor B. Green's

Orygenated Magen-Bitters, zur Heilung von Dyspepsia, schwachen Magen u. allgemeine Schwäche, zu haben bei

John B. Moser.

Stricke.

Brunnenstricke, von Seegras und Russischen Hanf gemacht, sind zu haben bei

John B. Moser.

An Aerzte, Stohrhalter,

und Kranke!

Alle Arten von Drugs, und Medizinen, worunter besonders zu empfehlen sind, Wurmkuchen und Syrup, ein unfehlbares Mittel zur Abtreibung der Würmern, besonders wirksam bei Kindern, zu haben bei

J. B. Moser.

Allentown, Nov. 30. ng1J

An Hausfrauen!

Back-Soda, von vorzüglicher Güte, Wasch-Soda, Potasche und Soda-Asche zum Seifenkechen, zu haben bei J. B. Moser.

Pfeffer, Kortander, Zimmet, Gewürznelken und andere Gewürze, welche rein ohne Staub, immer frisch auf einer Handmühle gemahlen werden, zu haben bei J. B. Moser.

Sicherheits Fluid Lampen, ein lang gewünschter Artikel, wegen Sicherheit, schönem Licht und Reinlichkeit, wie auch Schmalz-Lampen von der besten Art, zu haben bei J. B. Moser.

Löffel, Messer und Gabeln, Schlachtmesser, Lichterstöcke, Lichtscheeren, Bratpfannen, Bügeleisen und andere zur Hauseinrichtung gehörige Artikel zu haben bei J. B. Moser.

An Bauleute!

Nägel, Fensterglas, Farbe, gekochtes und rohes Leinöl, Schlösser, Banden, Schrauben, Riegel und alle andere zum Bauen nöthigen Eisenwaaren zu haben bei J. B. Moser.

An Kabinetmacher!

Venere. Ein prächtiges Assortement von Mahegano-Venere, und Einfassungen, wie auch andere zu dem Kabinetmacher-Geschäft gehörige Artikel, zu haben bei J. B. Moser.

An Sägmüller und Bauern!

Sägemühlsägen, Drummsägen, Holzsägen, Handsägen und Fleischsägen, Pfostenbohrer von der vornehmsten Art, Schauseln von allen Arten, Sperrketten, Brustketten, Haltterketten, Kühketten, Kettenstränge, Siebe und viele andrer Artikel für Bauern, zu haben bei J. B. Moser.

An Zimmerleute, Schreiner und andere Holzarbeiter!

Ein gutes Assortement von Hobeln, Sägen, Bohrern, Meißeln, Schneidemesser, Aexte, Breitbeile, Mühlmacherbeile, Texel, Bankschrauben, u. dgl. zu haben bei J. B. Moser.

An Schmiede!

Hufnägel von der besten Art, Hufraspeln, Feilen u. dgl. zu haben bei J. B. Moser

An Schuhmacher!

Stiefelhölzer, Schuhleiste, alle Arten von Morocco Leder, Drahtgarn, hölzerne und eiserne Nägel, Pech, und alle andere zum Schuhmacher-Geschäft nothwendige Artikel, zu haben bei J. B. Moser.

An Maurer!

Mauerkellen, Pflästerungs-Kellen, Siebe, Pflästerer Beile, Mörtelhacken, Mauerschnüre, u. dgl. zu haben bei J. B. Moser.

Charles L. Ginkinger,

Wholesale und Retail

Blechwaaren - Manufakturist,

Ecke der Fünften und Hamilton Straße, gerade gegenüber dem Courthause, Allentown, Pa.

Nov. 23, 1853. ng1J

Ankünfte

für den

Spätjahrs Handel 1853.

Neue und schwere Wollengüter.

Die größten Bargains die je in New York offerirt wurden!

Wm. H. Knöpfel,

99 und 101 William Straße, New-York,

Hat nun einen ausgedehnten Stock von

WinterGütern, schicklich für Kaufmanns-Schneider und Kleiderhändler,

meistens seine eigene Importation, zum Verkauf.

Kurze Zeit und Baargeld-Käufer sind besonders eingeladen anzurufen und meinen Stock zu untersuchen ehe sie sonstwo kaufen.

Newyork, Juli 27, 1853. ng6M

Trockene Waaren.

Die Unterschriebenen sind neulich von Neuyork und Philadelphia zurückgekehrt, mit einem großen Stock von neuem Styl von Staple und Fancy Dreß-Güter, welche sie an den allerniedrigsten Preißen zum Verkauf anbieten.

Grim und Reninger.

Allentown, Dec. 7. ng4m

Ladies' Dreß-Güter.

Eine große Varietät von Seiden und andere Dreß-Güter, welche die Unterzeichneten neulich in Neuyork gekauft haben, worauf sie besonders die Aufmerksamkeit der Ladies in der Stadt und im Lande lenken, und wo sie folgende benamte Güter finden werden:

Grode de Rhein, Plaid und reich-colorirte und schwarze Seide für Dreßes; schwarze und colorirte French Merinos; Coburgs und Thibet Tuch; Mohair und Silk Warp, alle Farben Mous de Lains und Mous Debege.

Grim und Reninger.

Schawls! Schawls!!

Ein großes und glänzendes Assortement von Schawls, solche als lange und einfache Fancy Brocha, Lerkerrie, Cashmer, Thibet und alle Sorten Bay Stäte Mill Shawls, welche sie alle an einem sehr kleinen Profit verkaufen.

Grim und Reninger.

Carpets! Carpets!!

Ein volles Assortement von Carpetings—allen Preißen und Qualitäten—wie auch eine große Varietät von Tisch und Flor Oel-Tücher, an den allerniedrigsten Preißen.

Grim und Reninger.

Groceries.

Ein volles Assortement von Groceries, als Salz, Kaffee, Zucker, Thee, Molasses, Honig, Gewürze, Oele, &c., &c.

Grim und Reninger.

Landes-Produkte.

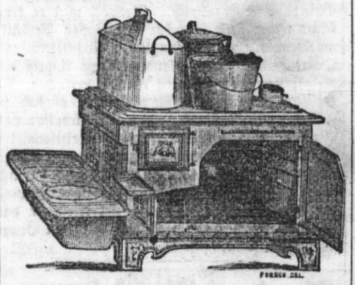
Der höchste Marktpreiß wird gegeben im Austausch für Waaren für alle Arten Landes-Produkten bei

Grim und Reninger

Große und wohlfeile

Ofen- und Blechschmiederei,

No. 13, West Hamilton-Straße, Allentaun.



Der Unterschriebene macht dem geehrten Publikum die Anzeige, daß er die Ofen- und Blechschmiederei, (früher von Israel Yingling betrieben) am obigen Standplatz aufs Neue fortsetzen wird, und zwar auf die großartigste Weise. Er wird fortwährend auf Hand halten und auf Bestellung verfertigen:

Globe Kochöfen für Holz und Kohlen; Capital Kochöfen do.; Delaware Kochöfen; Portable Range; Office-, Bärstuben- und Parlor-Oefen.

Das dazu gehörige Koch-Geschirr ist auf die dauerhafteste Weise verfertigt.

Rohr und Blechgeschirr

wird in großer Auswahl auf Hand gehalten.

Dachdecken mit Blech

wird auf die beste Art verrichtet und Dachkandeln werden immer von den besten geliefert.

Jede Art Flickarbeit wird auf die kürzeste Anzeige gethan und altes Gußeisen, Kupfer, Zinn und Blei an den höchsten Preisen im Austausch für Waaren angenommen.

Seine Preise werden in allen Hinsichten so billig sein als irgendwo sonst und dann wird noch

Fünf Prozent Abzug für Cäsch

erlaubt. Rufet daher an und urtheilet selbst. Alle die ihr etwas aus diesem Fache braucht, und ihr werdet es zu eurem Vortheil finden.

Owen R. Hoffman,
Durch Israel Yingling, Agent.

☞ Solche, die noch in den alten Büchern an Israel Yingling schulden, belieben innerhalb 6 Wochen entweder an ihn selbst oder an William Maddern abzubezahlen, denn dieselben müssen in Reinheit gebracht werden.

October 5. ng3M

Neue Schulbücher.

Unterzeichnete Buchhändler, No. 84, Nord 3te Straße, Philadelphia, schmeicheln sich nun im Stande zu sein, einem schon längst existirenden Mangel des Publikums abhelfen zu können. Es ist dies nämlich in einer

Reihe-Folge von Anfangs-Schulbüchern.

Sie haben sich nämlich neulich ein Interesse in Sanders' Reihe-Folge von Schulbüchern zugeeignet, und wünschen die Aufmerksamkeit des Publikums, der Eltern und Schul-Direktoren darauf zu lenken. Es sind der Bücher an der Zahl, die alle sehr herrlich eingerichtet sind und einander wohlerdacht nach Wunsch nachfolgen. Sie sind auf gutes und schönes Papier gedruckt, und angenehm und dauerhaft gebunden, und ein jedes der Lesebücher enthält etwas Musik.

Das Publikum wird ernstlich darauf aufmerksam gemacht, indem in dieser Hinsicht nie etwas Vorzüglicheres vor dem Publikum war.

Dieselbe sollen an ganz niedrigen Preißen abgelassen werden. Man beliebe dieselbe in den Buchstohrs in Augenschein zu nehmen.

Sower und Barnes.

Philadelphia, Juni 29. ngbv

Sehr wichtig für

Baumeister und Andere.

Unterschriebene bedienen sich dieser Gelegenheit dem Publikum die Anzeige zu machen, daß sie das Schiefer- (Schlät) Geschäft in Slatington, Washington Taunschip, Lecha Caunty, auf eine ausgedehnte Weise betreiben. Ihre Schläts sind

Von der allerbesten Qualität,

und sie sind bereit dieselbe sogleich, nach der Eröffnung der Schiffahrt, nach allen Theilen des Landes zu besorgen.

Sie halten auch immer von den allergeschicktesten Schlät-Decke auf Hand—solche die ihr Geschäft praktisch erlernt haben, welche, wo sie immer verlangt werden, Dächer für sie zu decken.—Für die Güte deren Arbeit, so wie für die Güte der Schläts selbst, und deren Farbe, sprechen sie jederzeit gut.

Sie haben Herrn Thomas Moore, von der Stadt Allentown, als einen ihrer Agenten angestellt, um ihre Schläts zu verkaufen, und das Publikum von Allentown und der Umgegend ist höflich eingeladen bei ihm vorzusprechen, wenn es diesen Artikel wünscht.

Kurz, Jeder der wünscht gute Schläts zu haben, und anderwärts wohnt, addreßire an uns, Slätington P. O., Lecha Co., Pa. Alle Briefe und Orders sollen pünktlich besorgt werden.

Ihre Preiße sind jederzeit billig, und durch Pünktlichkeit und Billigkeit gedenken sie sich ihren Antheil der Gunst des Publikums zuzusichern, wofür sie jederzeit dankbar sein werden.

M. und H. Kuntz.

Slatington, Jan. 4, 1854. ng6M

Metropolitan Seide Stock!

Verlegung.

Edward Lambert & Co.,

Importeurs und Händler in

Seide und Fancy Güter,

Welche verlegt sind nach ihrem

Neuen Waarenhaus,

No. 55 Chambers Straße, New-York,

(gegenüber dem Park,)

Lenken die Aufmerksamkeit der Händler auf ihre Frühjahrs-Einfuhr von

Reiche Seide,
Dreßgütern,
Schawls,
Bänder,
Embroideries etc.

Kaufleute durchaus den Ver. Staaten sind ersucht unser Assortment zu untersuchen, welches an

Neuheit, Reichheit und Varietät

in dieser Metropolis nicht übertroffen wird und den Erfordernissen des besten Handels dieses Landes angemessen ist; und welches allen Baargeld- und erste Klasse Sechsmonat-Käufern an den günstigsten Bedingungen offerirt wird.

New York, Jan. 4. ng6m

Dr. J. P. Barnes,

Zahnarzt,

Benachrichtiget seine Freunde und das Publikum im Allgemeinen, daß er fortfährt jede Operation an den Zähnen zu bewirken, und behandelt alle Krankheiten der Gaumen mit dem sichersten und besten Erfolg.

Seine Mode um Artificial Zähne einzusetzen kann nicht übertroffen werden, insoweit es die Behaglichkeit des Trägers derselben, Dauerhaftigkeit und Schönheit anbetrifft. Die allgemeine Zufriedenheit welche er seit Jahren gegeben, wurde gehörig von dem Publikum geschätzt.

Seine Office befindet sich No. 48, Ost Hamilton Straße, wenige Thüren östlich von Pretz, Guth und Co's Stohr, gegenüber Bechtel's American Hotel.

Allentown, Dec. 14. ng4m

An das Publikum.

Unterzeichneter wünscht das Publikum hierdurch zu benachrichtigen, daß er schon vor einiger Zeit die wohlbekannte Knauß' Mühle, an der Cedar-Crick, in Süd-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, käuflich an sich gebracht hat,—daß er nun daselbst

Eine neue und herrliche Mühle

erbaut hat, und welche soeben vollendet worden ist.

Alle Solche nun, die Kunden-arbeit von irgendeiner Art zu verrichten haben, sind höflich eingeladen daselbst vorzusprechen, allwo man versichert sühlt Alle vollkommen befriedigen zu können.

Charles Mertz.

Januar 4. *3m

Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare W. McCartney, Präsident Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom Ersten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Caunties Northampton und Lecha im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amts President-Richter der verschiedenen Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Caunties, und Peter Haas und J. Dillinger, Esqrs. Gehülfsrichter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechern in erwähnten Lecha Caunty, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung und Common Pleas anbraumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentown für das Caunty Lecha, auf den

le ten Montag im Monat Januar,

1854, welches der 30te Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Wochen dauern wird:

So wird hiermit Nachricht gegeben,

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Caunty von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben, um ihren Pflichten vor erwähnter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich alldort und daselbst einzufinden haben um dieselben zu prosequiren, wie es ihnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 4ten Tag Januar, im Jahre unsers Herrn 1854.

Nathan Weiler, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

Allentaun, Januar 4, 1854. ngbs

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Anna Maria Weber, letzthin von Ober-Saucon Taunschip, Lecha Caunty, angestellt worden ist. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit ersucht innerhalb 3 Monaten bei dem Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen—und alle Solche, die noch Forderungen an dieselbe haben, sind ebenfalls ersucht ihre Rechnungen innerhalb der besagten Zeit einzubringen.

Charles B. Weber, Ad'or.

December 14. ng6n

Centre Valley Postamt.

Folgende Briefe sind während dem letzten Viertel im obigen Postamt liegen geblieben:

Michael Lewis, Henry und Robert Dockels, John Coop, Mr. Canfield, Mr. Nohrs, Ernst & Olp, Mr. Miller.

James Wilt, P. M.

Januar 11. ng3m

Großer und wohlfeiler

Kleiderstohr und Schneiderei,

No. 28, Ost-Hamilton Straße, Allentaun.

Good und Troxell

Machen hierdurch ihren Freunden und dem Publikum die Anzeige, daß sie am obigen Platze das

Kaufmanns-Schneiderei-Geschäft

auf eine sehr ausgedehnte Weise betreiben. Sie haben einen ganz vorzüglichen Stock von jeder Art

Tuch, Cassimer, Westings, und allen sonstigen Kleidungsstoffen

eingelegt, welches sie an den billigsten Preisen und nach den vollkommensten Regeln der Schneiderkunst in jede Art Mannskleider aufarbeiten. Ihr Stock

Fertige Kleider

faßt alles in sich, was man in einem vollständigen Kleiderladen erwarten kann zu finden und wird an Güte, Wohlfeilheit und allen guten Qualitäten schwerlich übertroffen werden können. Alle ihre

Kunden-Arbeit

wird nicht fehlen die vollkommenste Zufriedenheit zu geben, indem sie selbst praktische, erfahrne Schneider sind und dem Geschäft immer ihre volle Aufmerksamkeit widmen.

☞ Schneider-Trimmings von allen Arten, so wie alles was in ihr Fach gehört, ist immer bei ihnen auf Hand.

Dankbar für genossene Unterstützung, hoffen sie sich der ferneren Gunst des Publikums würdig machen zu können.

Francis J. Good,
Aaron Troxell.

November 16. ngbv

Der wohlfeile

Allentown Miethstall.

Unterzeichneter ergreift diese Methode seinen Freunden und einem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er das

Livery-Geschäft

noch immer an dem alten Stand, und zwar an dem Ort wo dasselbe früher von Charles Segreaves betrieben wurde, fortbetreibt, allwo er immer zur Bedienung aller Ansprechenden

Einen herlichen und vornehmen Stock Pferde, Omnibusen, Rockaways, Carriages, York-Wägen, u. s. w.

in Bereitschaft halten wird. Seine Pferde sind alle sicher und geschwind, und seine Wägen neu und von der neuesten Mode. Er ist immer bereit auf die kürzeste Anzeige Kunden mit guten und sichern Pferden und achtsamen Treibern, wenn es verlangt wird, zu versehen.

Familien, und Jedermann überhaupt, können immer mit Fuhrwesen nach ihrem eigenen Geschmack versehen werden.

Seine Forderungen sollen jederzeit billig sein, und sein Etablißement durchaus in keiner Hinsicht irgend einem andern in Allentown nachstehen.

☞ Er wünscht auch das Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß er zu jederzeit gute Pferde zum Verkauf auf Hand hat, und daß er auch zugleich solche immer einkauft. Wer also gute Pferde zu kaufen oder zu verkaufen hat, spreche bei ihm vor wenn er Bärgains machen will.

Für bisher genossene Unterstützung sagt er herzlichen Dank, und hofft durch Pünktlichkeit und billige Preiße sich seinen Antheil der Gunst des Publikums fernerhin zuzusichern.

William R. Leh.

November 9. ng3M

An die

Bürger von Allentown

und Umgegend.

Da der Unterschriebene Verkehrungen getroffen hat, mit Simon R. Snyder, No. 262 Nord 6te Straße, Philadelphia, (unter der Firma von Snyder und Grubb, früher Stoneback und Snyder,) in ein Wholesale und Retail Kleiderhandels-Geschäft zu treten, und deshalb den Rest seines Stocks von Stohrgütern bis zum 1. Jan. 1854 zu verkaufen wünscht, so macht er hiermit dem Publikum bekannt, daß er den Balanz seines alten Stocks beim Großen oder Kleinen an sehr herabgesetzten Preisen absetzen wird. Man rufe bald an gegenüber Hagenbuch's Hotel, am Volksstohr.

Ferner wünscht er zu bemerken, daß irgend eine Persen die in ein gutes und sicheres Geschäft zu treten wünscht, an einem so guten Standplatz als einer in Allentown ist, dies thun kann wenn er den obigen Stock Güter kauft, welcher an den allerbilligsten Bedingungen zu haben ist. Besitz kann zu irgend einer Zeit gegeben werden. So kann auch ein Lehnsbrief (Lease) für eine dem Käufer beliebige Zeit erhalten werden.

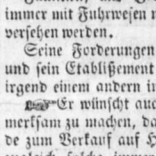
J. W. Grubb.

December 14. ng3m

Der wohlfeile

Stiefel- und Schuh-Stohr

No. 9 Ost Hamilton-Straße der Stadt Allentaun.



Unterzeichneter zeigt hiermit einem geehrten Publikum ergebenst an, daß er sein Geschäft noch immer an obigem Ort fortbetreibt, allwo er immer ein vollständiges Assortiment

Stiefel und Schuhen

auf Herren, Damen und Kinder auf Hand halten, und auch auf Bestellung verfertigen wird, welche Artikel er alle ganz wohlfeil zum Verkauf anbietet. Für seine Arbeit kann er bürgen, da sie beinahe alle unter seiner eigenen Aufsicht gemacht werden. Rufet an und urtheilet für Euch selbst.

☞ Flick-Arbeit wird pünktlich und billig besorgt.

Er ist dankbar für genossene Kundschaft, und wird sich bestreben durch gute Arbeit, Pünktlichkeit und billige Preiße, dieselbe noch um vieles zu erweitern.

Daniel Miller.

Allentaun, Oktober 26. ng3M

Keine Wage mehr,

oder ein Werk, worin man das Gewicht des Rindviehs und der Schweine in Tabellen nachschlagen kann, ist soeben erhalten worden und zu verkaufen bei

Keck, Guth und Trexler.